

**Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung**

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Entscheidung durch den Oberbürgermeister und den Ausschussvorsitzenden bzw. ein Mitglied des Ausschusses gemäß § 60 Absatz 2 Satz 1 GO NRW und Genehmigung gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 GO NRW.

**Betreff**
**Freigabe zusätzlicher Mittel aus der Kulturförderabgabe - Teilplan 1501 - Wirtschaft und Tourismus**

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	

**Begründung für die Dringlichkeit:**

Der Wirtschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 19.05.2014 keinen Beschluss gefasst, weil die entsprechende Vorlage verfristet zugegangen ist und eine Debatte in den Fraktionen nicht möglich war. Daher muss die Beschlussfassung über eine Dringlichkeitsentscheidung erfolgen. Nur so können die geplanten Maßnahmen noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

**Beschluss:**

Gemäß § 60 Absatz 2 Satz 1 GO NW in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung beschließen wir für das Jahr 2014 die Durchführung der in Anlage 1 dargestellten zusätzlichen Maßnahmen:

1a-d	KölnTourismus	160.000 EUR
2-8	Medien- und Internetwirtschaft	105.000 EUR
9-12	Standortmarketing	205.000 EUR

Die Finanzierung erfolgt aus den im Haushaltsplan 2013/2014 zur Verfügung gestellten zusätzlichen Mitteln für Maßnahmen in den Bereichen Medien- und Internetwirtschaft, Standortmarketing und KölnTourismus aus der Kulturförderabgabe.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
02.06.2014		gez. Jürgen Roters Oberbürgermeistern	gez. Jörg Frank Ratsmitglied

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen		_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>470.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer \_\_\_\_\_

**Begründung:**

Die im Haushaltsplan 2013/2014 bereitgestellten zusätzlichen Mittel korrespondieren mit den erwarteten Erträgen aus der Kulturförderabgabe und wurden mit dem Bewirtschaftungsvermerk „Die Mittelfreigabe erfolgt durch den jeweiligen Fachausschuss und den Finanzausschuss auf der Basis von Umsetzungskonzepten.“ versehen. In dieser Vorlage werden die zusätzlichen Maßnahmen im Bereich des Teilplanes 1501 – Wirtschaft und Tourismus – dargestellt. Die Freigabe der Mittel setzt eine separate Dringlichkeitsentscheidung voraus.